

# ANgeDACHT

## Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. (1. Johannes 3,8b)

Der Teufel! Den letzten Teufel, den ich gesehen habe, muss wohl zu Karneval gewesen sein. Zwar finde ich so manches teuflisch, was in unserer Welt passiert, aber eine Person mit dem Teufel zu identifizieren – das sei ferne! Kein Mensch ist ein Teufel und kein Mensch darf verteufelt werden. Vielmehr ist die Verteufelung von Menschen der erste Schritt, auf den als zweiter Schritt das unmenschliche und teuflische Verhalten gegenüber diesem verteufelten Menschen folgt.

Unser Wochenspruch spricht zwar auch vom „Teufel“, aber nicht vom Teufel als Person, sondern von seinen Werken. Das ist ein Unterschied. Die Werke des Teufels stehen für all das Böse in dieser Welt, das nicht sein muss, das nicht sein soll. Das ist nicht das Werk einer einzelnen Person. Verantwortlich dafür sind leider auch wir alle selbst – mehr oder weniger. Wir benehmen uns teuflisch, wenn wir über den/die Kolleg:in schlecht sprechen. Wenn wir sehen, wie jemand unsere Hilfe braucht, aber uns die nächste Zigarette wichtiger ist. Wenn wir eine Mitarbeiter:in aus Bequemlichkeit heraus nicht unterstützen, obwohl wir bemerken, dass sie unsere Hilfe braucht.

Christus ist zu uns gekommen, um uns zu zeigen, dass wir so nicht sein müssen. Wir können auch anders. Christus will mit und durch uns die Werke des Teufels zerstören, indem er uns verändert. Anstatt selbst die Baumeister der Werke des Teufels zu sein, können wir jeden Tag mit unseren guten Taten die Werke des Teufels in dieser Welt brüchig machen. Bis dahin, dass mit Christus' Hilfe die Werke des Teufels vergehen.

So lasst uns in diese Woche gehen mit der Gewissheit, dass das Böse nie von Dauer sein kann, sondern am Ende immer fallen muss.

**Wir beten:** Herr Gott, himmlischer Vater,  
Du hast deinen Sohn in die Welt gesandt,  
dass er die Macht des Bösen besiege.  
Erhalte uns in allen Versuchungen,  
und gib uns deinen Geist,  
dass wir dem Bösen widerstehen  
und ihn durch dein Wort überwinden.  
Im Heiligen Geist wirst du gepriesen  
von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

**Wochenspruch:** Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die  
Werke des Teufels zerstöre. (1. Johannes 3,8b)

**Wochenpsalm:** Psalm 91 (EG 736)

**Wochenlied:** EG 347 – Ach, bleib mit deiner Gnade  
oder  
EG 362 – Ein feste Burg ist unser Gott

**Download:**

Wünsche einen guten Start in die Woche!

Ihr  
Jörg Antoine  
(Kaufmännischer Vorstand)